



2 x „SCHMUNZELIGES“

1. „Frau Zeugin“, ersucht der Richter, „bitte geben Sie uns Ihr Alter an.“ – „Ich komme in die Vierzigerjahre.“ – „Soso, und aus welcher Richtung, wenn ich höflich fragen darf?“
2. „Herr, Doktor, Ich habe Magenschmerzen, Kopfschmerzen, Brustschmerzen, Armreißen, Hüftleiden, Hexenschuss, und außerdem tun mir die Füße und die Knie weh und ich kann nur schwer sitzen. Können Sie mir sagen, was mir fehlt?“ – „Nichts! Sie haben ja schon alles!“

ADVENTSKALENDER

Hey, ich schenke dir einen Kalender,
einen besonderen Kalender
zum Advent, wo das Beste
fürs Leben dran hängt.
Da hinterm ersten Türchen,
findest du die Phantasie.
Hinterm zweiten kommt Verständnis,
dann Humor und Euphorie.
Hinterm fünften wohnt die Hoffnung,
hinterm sechsten Geborgenheit,
und machst du dann die Sieben auf –
findest du einen Haufen Zeit.
Hinterm Acht und Neun versteckt sich – die
Freud und das Licht –

Zehn, Elf und Zwölf sind wichtig –
Stärke, Glück und Zuversicht.

Die 13 und die 14 sind
der Glaube, die Menschlichkeit,
jetzt Trost und dann der Frieden
und die geliebte Zweisamkeit.
Hinter 18 ein guter Gedanke – dann die
Achtung für Mensch und Tier,
bei 20 ist alles offen –
jetzt fehlen nur noch vier.
21 ist die Freundlichkeit, 22 Toleranz
jetzt fehlt nur noch der Frieden
und alles strahlt in seinem Glanz.
Bei 24 geht es nicht um Gold und Geld –
dahinter wohnt die Liebe –
das Wichtigste auf der Welt.

(Höhnern)

**Der tiefe Sinn des Advents ist immer
die tiefere Begegnung mit Jesus Christus.**

(Beat Ambord)



Sehnsucht im Advent

Die Adventszeit hat mich als Kind immer sehr bewegt. Und sie berührt mich auch heute noch. Wenn ich die wunderbaren Texte aus dem Propheten Jesaja höre und die Adventslieder singe, dann komme ich in Berührung mit einer tiefen Sehnsucht, dass mein Leben heil werde und dass Gott diese Welt mit seinem Frieden und seiner Liebe erfüllen möge. Es ist keine nostalgische

Sehnsucht, sondern eine Sehnsucht, die mein Leben und das Leben der Menschen um mich herum und aller Völker verwandeln will. Es sind keine salbungsvollen Worte, die ich nur höre, um mich wohlfühlen, sondern Worte, die mir die Augen öffnen, damit ich diese Welt hoffnungsvoller sehe. Wenn mein Herz voller Hoffnung ist für die Menschen, dann werde ich anders mit ihnen umgehen. Die Hoffnung, die die Adventszeit in mir bewirkt, bleibt nicht folgenlos für diese Welt. Sie ist wie ein Sauerteig, der das Mehl dieser Welt zu durchsäuern vermag. (Anselm Grün)

**Alle Lichter, die wir anzünden, zeugen von dem Licht,
das da erschienen ist in der Dunkelheit.**

(Friedrich von Bodelschwingh)

Ich wünsche dir einen Himmel voller Sterne.....
Sterne, die glänzen, wenn du glücklich bist,
Sterne, die den Weg zeigen, wenn du nicht mehr weiter weißt,
Sterne, die leuchten, wenn es dunkel ist,
Sterne, nach denen du greifen kannst, wenn du fröhlich bist,
Sterne, die Menschen dir holen, wenn sie dich erfreuen wollen,
Sterne, die aus dir strahlen, wenn du anderen gut bist.



**Das Einzige, was dich davon abhält deine Träume
zu verwirklichen bist du.** (Tom Bradley)